



Sektion Prättigau

www.sac-praetigau.ch



Einladung zur 114. Generalversammlung am 15. Januar 2005 im Bergrestaurant Albeina, Klosters Dorf

Programm:	16.00 h bis	Bergfahrt mit der Madrisabahn gegen Vorweisung
	16.30 h	dieser Einladung
	17.00 h	Begrüssung und Versammlungsbeginn
	19.00 h	Apéro
ca.	19.45 h	Nachtessen
ab	22.00 h	Rückfahrt ins Tal

Für Sektionsmitglieder, die nur an der Versammlung teilnehmen wollen, besteht die Möglichkeit einer Talfahrt vor dem Nachtessen

Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der 113. GV in Küblis
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Kassa- und Revisorenbericht
5. Berichte: JO-Chef, Tourenchef, Umweltbeauftragter, Rettungs-Chef, Basler Vereinigung, Hüttenchef, Chef Kletterwand
6. Jahresbeitrag
7. Wahlen: Kassier, Hüttenchef Fergen, Tourenchef, JO-Chef, Präsident (demissioniert haben Präsident und JO-Chef)
8. Klettersteig Sulzfluh, Genehmigung Beitrag
9. Tourenprogramm 2005
10. Varia und Umfrage

Menüauswahl:

- a) Alpöhi's Pfännli (Butterhörnli mit Rindfleisch, Tomatensauce, Lauwarme Äpfel, Zimtwürfeli, geriebener Bergkäse) zu CHF 24.50 inkl. grünem Salat
- b) Käsefondue Saaseralp, zu CHF 24.50 inkl. grünem Salat
- c) Dessert: Coupe „Heisse Bergliebe“, zu CHF 8.50

Anmeldung:

Bis 10. Januar 2005 an den Präsidenten mit Talon (auf Seite 4) oder Tel. 081 422 39 28 oder E-Mail plazreto@bluewin.ch unter Angabe des Menüwunsches.

Sonntagsprogramm: Skitour mit der JO unter der Leitung von Andres Bardill

Geschätzte Kameradinnen und Kameraden

Der Vorstand unserer Clubsektion lädt Euch herzlich zur GV ein! Turnusgemäss ist dieses Mal wieder Klosters an der Reihe und wir haben uns für die Durchführung auf Madrisa entschieden.

Die Madrisabahn offeriert uns ein grosszügiges Angebot für die Berg- und Talfahrt. Bitte weist an der Kasse lediglich ab 16.00 h bis spätestens 16.30 h die Einladung vor. Wir werden uns dann im Laufe des Abends erlauben, einen Unkostenbeitrag von CHF 5.— einzuziehen.

Unerwartet demissioniert hat auf die kommende GV hin unser JO-Chef Kurt Kessler. Bezüglich seiner Nachfolge stehen derzeit verschiedene Überlegungen an. Sicher ist, dass die Jugendarbeit in unserer Sektion auch in der nahen Zukunft gesichert ist. J+S-Coach Ueli Hew und Beat von Allmen leisten organisatorisch, administrativ und praktisch eine grosse Arbeit und das ganze Leiterteam, zusammengesetzt aus unseren erfahrenen Bergführern und Tourenleitern, steht motiviert hinter unserer Jugendorganisation. *Der Tourenbericht über das JO-Lager auf Sardinien auf den Seiten 3+4 dieser News zeugt davon!*

Für mich wird es, wie vor zwei Jahren angekündigt, die letzte GV als Präsident der Sektion Prättigau unseres SAC sein. Ich darf Euch versichern, es war für mich eine sehr schöne Zeit! Die Wertschätzung, die ich von unseren Mitgliedern erfahren durfte und die wirklich schöne Zusammenarbeit im Vorstand weiss ich sehr zu schätzen und ich bedanke mich von Herzen dafür. Ich bin davon überzeugt, dass unser Kandidat, den wir Euch zur Wahl vorschlagen werden, Euer volles Vertrauen verdient und er zusammen mit den bewährten Vorständen und Ressortchefs das Clubschifflein erfolgreich in die Zukunft führen würde.

Euch allen und Euren Familien wünsche ich frohe Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr!

Reto Plaz

***** Tourenhinweis: Kletterferien mit Margi Schmid 13. – 22. Mai 2005**

Mögliche Ziele sind Kalymnos (Griechenland), Chateaufvert oder Cassis (Südfrankreich). Margi möchte den Ort zusammen mit den Interessenten gemeinsam bestimmen.

Maximale Teilnehmerzahl: 10 Anmeldeschluss: 15. Februar 2005

Auskunft und Anmeldung: Margi Schmid, Rütli 1c, 7233 Jenaz
Tel. 081 332 21 49, margi.schmid@bluewin.ch

***** Tourenhinweis: Bikewoche Elba mit Reto Plaz 17. – 24. September 2005**

Eine Woche lang entdecken wir diese schöne Mittelmeerinsel auf kürzeren und längeren Bike-Touren. Dazwischen baden wir an herrlichen Buchten und geniessen die cucina italiana.

Unsere Basis haben wir auf dem Campingplatz Stella Mare, Lacona.

Maximale Teilnehmerzahl: 12 Anmeldeschluss: 28. Februar 2005

Auskunft und Anmeldung: Reto Plaz, Rufenastrasse 18, 7250 Klosters
Tel. 081 422 39 28, plazreto@bluewin.ch

*** Tourenbericht:

Kletterlager auf Sardinien der JO SAC Prättigau

Am Samstag, den 9. Oktober zehn Uhr, war es soweit: die JO-Prättigau machte sich auf die Reise nach Sardinien. Die Reise bestand aus drei Etappen. Zuerst brachte ein Bus alle 54 JÖler nach Livorno zum Hafen. Unser Chauffeur Michel verabschiedete sich von uns und versicherte, dass er in einer Woche hier auf uns warten werde.

Am Abend stürmten die älteren Mitglieder das große Schiff, um gute Schlafplätze zu ergattern. Nach einer etwas schaukeligen Nacht und bei dauerndem Lampenlicht betrat die JO endlich die ersehnte Insel. Von der Hafenstadt Olbia ging es mit einem weiteren Bus zum kleinen Nest Cala Gonone. Die meisten schliefen auf der letzten Etappe unserer Hinreise, um neue Kräfte zu schöpfen. Denn es galt am selben Morgen noch, die Zelte auf dem Camping aufzubauen.

Das war noch nicht genug, denn für 54 Leute brauchte es auch eine ordentliche Küche und einen Platz fürs gemeinsame Essen. So wurde für jede und jeden eine angemessene Aufgabe gefunden. Am Nachmittag des ersten Tages gab es kein Halten mehr, und nach der Gruppeneinteilung wurden die ersten Routen geklettert. Bei schönem Wetter und warmen Temperaturen genoss man die wunderschöne Landschaft und den weiten Blick vom Klettergarten aufs blaue Meer. Nach einem sehr reichhaltigen „Z' Nacht“ bezogen alle erschöpft vom ersten Tag auf Sardinien ihre Zelte.



Während dieser Woche lernten wir drei sehr lohnende und unterschiedliche Klettergebiete aus massivem Kalk kennen. Die Poltrona war etwas oberhalb von Cala Gonone, eine glatte kompakte Wand. Sie bot wunderschöne alpine Routen mit bis zu fünf Seillängen und einen weiten Blick über die Bucht. Das zweite Gebiet namens Margheddie lag etwas abgelegen über der steilen Küste und war ein schöner Klettergarten mit vielen plattigen Routen und Pfeilern, die wie Wehrtürme alles überragten.

Das beliebteste Gebiet war sicher die Cala Fuili. Türkisblaues Wasser und ein Strand aus Kieselsteinen machten die kleine Bucht besonders bei den jüngsten von uns zum bevorzugten Klettergarten. Dort gab es so ziemlich alles, was das Herz eines jeden Kletterers höher schlagen lässt: Leichte und lange Plaisirklettereien, etwas überhängende athletische und sehr anstrengende kurze Routen.

Wer „gepumpte“ Unterarme oder einfach keine Lust mehr hatte, konnte sich mit einem Sprung ins Meer abkühlen. Speziell waren sicherlich auch die Routen ganz links der kleinen Bucht. Zu ihnen gelangte man über ein paar große Felsen, die nacheinander einige Meter der senkrechten Küstenlinie folgten und wie braune Eisbrocken über dem Wasser zu schwimmen schienen. Von diesen Brocken aus streckten sich kühn einige kletterbare Linien direkt über den an ihnen gebrochenen Wellen empor. Ein echtes Kletter-Highlight!

Bei allen von uns besuchten Gebieten war es der wirklich außerordentlich gute Fels, eine herrliche Aussicht aufs Meer und viele Routen, die Jung und Alt gleichermaßen ansprachen.

Zum Aperitif am späteren Nachmittag und am Abend traf man sich dann im Café Iris unterhalb des Campings. Der Clou war, dass diese „Beiz“ auch noch eine Gelateria der feinsten Art war. Und

deshalb musste man gezwungenermaßen jeden Tag seine Sackrappen für die sündhaft guten Gelati ausgeben.

Neue Kräfte konnte man beim immer superfeinen „Z’Morget“ und „Z’Nacht“ tanken. Auch hier blieb kaum ein Wunsch unerfüllt – diverse Suppen, Desserts, Salate und Hauptspeisen wechselten von Abend zu Abend ab, was nochmals zur ohnehin schon guten Atmosphäre im Lager ein grosses Stück beitrug. Die Woche ging wahrscheinlich nicht nur für meinen Geschmack viel zu schnell um... Am Morgen des letzten Tages wurden alle Zelte abgebrochen, die Küche und das Gepäck verstaut. Die verbleibende Zeit wurde noch ausgiebig zum „Lädala“ genutzt, um die letzten Souvenirs zu kaufen und nochmals Sonne zu tanken.



Um fünf Uhr Nachmittags verließen wir schweren Herzens unser Cala Gonone, und es begannen wieder die drei Etappen der Heimreise. Alles verlief gut, wenn auch etwas schwermütig.

Am Sonntag Morgen traf dann das Schiff mit einer Stunde Verspätung im Hafen von Livorno ein. Dort wartete bereits, wie versprochen, Michel mit seinem „Poschti“ auf uns. Also machte sich die JO mit vielen schönen Erinnerungen auf den Weg zurück nach Landquart. Am Ende der Reise verabschiedete man sich kameradschaftlich und alle zogen ihres Weges.

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen der ganzen JO herzlichst bei allen Leitern und der Küchenbrigade bedanken. Es war einmal mehr ein unvergessliches Kletterlager!

Im Oktober 2004 / *Enrico Zweifel*

Die Clubbibliothek der Sektion Prättigau

Wir erinnern daran, dass unsere Sektion in ihrer Bibliothek stets die aktuellen Tourenführer, Ausbildungsbücher und weiteren Publikationen aus dem SAC-Verlag hält. Diese stehen unseren Mitgliedern jederzeit zur Ausleihe zur Verfügung.

Darüber hinaus besitzt die Bibliothek Dokumente von historischem Wert, unter anderem alle Jahrbücher seit der Gründung des Schweizer Alpenclubs. Auf Anfrage können diese eingesehen werden.

CLUBFÜHRER	HOCHTOUREN
Bündner Alpen	H 1 Hochtouren im Wallis
GR 1 Tamina- und Plessurgebirge	H 2 Hochtouren Berner Alpen
GR 2 Bündner Oberland und Rheinwald	

- GR 3 Avers
- GR 4 Südliches Bergell und Monte Disgrazia
- GR 5 Bernina-Gruppe
- GR 6 Albula
- GR 7 Rätikon
- GR 8 Silvretta und Samnaun
- GR 9 Engiadina bassa / Val Müstair
- GR 10 Mittleres Engadin und Puschlav

Berner Alpen

- BE 1 Sanetsch bis Gemmi
- BE 2 Gemmi bis Petersgrat
- BE 3 Bietschorn-L.Breithorn-Nesthorn-Aletschhorn
- BE 4 Tschingelhorn bis Finsteraarhorn
- BE 5 Von Grindelwald zur Grimsel

Walliser Alpen

- VS 1 Vom Trient zum Grossen St. Bernhard
- VS 2 Vom Grossen St. Bernhard zum Col Collon
- VS 3 Vom Col Collon zum Theodulpass
- VS 4 Vom Theodulpass zum Monte Moro
- VS 5 Vom Strahlhorn zum Simplon
- VS 6 Vom Simplon zum Nufenenpass

Zentralschweiz

- Z 1 Glarner Alpen
- Z 2 Urner Alpen Ost (1)
- Z 3 Urner Alpen 2
- Z 4 Urner Alpen 3
- Z 7 Von der Furka zum Lukmanier

Tessin

- TI 1 Gridone - St. Gotthard
- TI 2 Cristallina - Sarsarienta
- TI 3 Piora - Pizzo di Claro
- TI 4 Das Misox
- TI 5 San Jorio - Generoso

Voralpen

- V 1 Säntis-Churfürsten
- V 2 Zentralschweizerische Voralpen
- V 3 Berner Voralpen

KLETTERFÜHRER

- K 1 Engelhornführer
- K 2 Rätikon
- K 3 Bockmattli
- K 4 Klausen/Urner See
- K 5 Alpstein
- K 6 Jura
- K 7 Churfürsten-Alvier-Fläscherberg
- K 8 Zentralschweizerische Voralpen
- K 9 Kletterführer Berner Voralpen
- K 10 Verzeichnis Klettergebiete für Kinder

SKITOURENFÜHRER

- S 1 Zentralschweiz-Tessin
- S 2 Graubünden
- S 3 Wallis
- S 4 Berner Alpen Ost
- S 5 Berner Alpen West
- S 6 Glarus-St. Gallen-Appenzell
- S 7 Skiwandern Jura I, West, mit Karte
- S 8 Skiwandern Jura II, Ost, mit Karte
- S 9 Die schönsten Skitouren der Schweiz
- S 10 Skitouren Oberwallis

WANDERFÜHRER

- W 1 Wandern alpin
- W 2 Alpinwandern Graubünden
- W 3 Alpinwandern Wallis
- W 4 Alpinwandern Z-Schweiz-Glarus-Alpstein
- W 5 Wanderfitzig
- W 6 Alpinwandern Rund um die Berner Alpen
- W 7 Alpinwandern Tessin
- W 8 Alpinwander von Hütte zu Hütte

LEHRSCRIFTEN

- L 1 Sommerbergsteigen/Sportklettern
- L 2 Skibergsteigen/Steileisklettern
- L 3 Erste Hilfe für Wanderer und Bergsteiger
- L 4 Lawinenkunde für den Praktiker
- L 5 Neue Lawinenkunde
- L 6 Kleine Wetterkunde für Bergsteiger
- L 7 Gebirgsrettung Sommer
- L 8 Gebirgsrettung Winter
- L 9 Bergsteigen mit Kindern
- L 10 Karten lesen
- L 11 Canyoning, aber sicher
- L 12 3x3 Lawinen / Munter

ÜBRIGE PUBLIKATIONEN

- U 1 Hütten der Schweizer Alpen
- U 2 Panoramen und Karten des SAC
- U 3 Unsere Alpenflora
- U 4 Die Schweizer Gipfel über 2000 m
- U 5 Geologie der Schweiz
- U 6 8000 Jahre Walliser Gletschergeschichte
- U 7 Alpengletscher in der kleinen Eiszeit
- U 8 Bildhauer der Berge
- U 12 Das grosse Clubhüttenbuch

DIVERSES

- D 1 Die strafrechtl. Beurteilung v. Bergunfällen
- D 2 Canyoning-Touren der Schweiz
- D 3 Géologie et Pétrographie du Schlappintal

Die aufgeführten Titel stehen unseren Mitgliedern zur Verfügung bei:

Reto Plaz, Rufenastrasse 18, 7250 Klosters

Tel. 081 422 39 28 / plazreto@bluewin.ch

Folgende Firmen unterstützen die sektionseigenen Publikationen.

Über www.sac-praetigau.ch lassen sich direkte Verbindungen herstellen.

Berghaus Sulzfluh, 7246 St. Antönien-Partnun

Caprez Sport, 7240 Küblis

Graubündner Kantonalbank

New Albeina Sport, 7252 Klosters Dorf

Pizolbahnen, 7310 Bad Ragaz

Schuh- und Sporthaus Joos, 7220 Schiers

ANMELDUNG GV: Bitte unbedingt bis 10.01.2005 telefonisch oder schriftlich richten an:

Reto Plaz, Rufenastrasse 18, 7250 Klosters, Tel. 081 422 39 28
oder plazreto@bluewin.ch

Ich/wir nehme/n mit Person/en am Nachtessen auf Madrisa teil.

Menue:

- a) Alpöhi's Pfännli
- b) Käsefondue Saaseralp
- c) Coupe Heisse Bergliebe

Name/Vorname: Tel.